

e.max® Press
**ROHLINGS-
ÜBERSICHT**

676825/de/2017-11-10

www.ivoclarvivadent.com

Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2 | 9494 Schaan | Liechtenstein |
Tel.: +423 235 35 35 | Fax: +423 235 33 60

ivoclar
vivadent
passion vision innovation

ivoclar
vivadent
passion vision innovation

IPS e.max® PRESS

FÜR NATÜRLICH WIRKENDE GEPRESSTE RESTAURATIONEN

IPS e.max® Press ist die vielseitige und bewährte Lithium-Disilikat-Glaskeramik für die Press-Technik mit hoher Festigkeit (470 MPa¹).

Das Indikationsspektrum umfasst Inlays, Onlays, dünne Veneers, okklusale Veneers, Kronen, dreigliedrige Brücken im Front- und Prämolarenbereich, Implantat-Suprastrukturen sowie Hybrid-Abutments und Hybrid-Abutment-Kronen.

IPS e.max Press-Rohlinge sind in fünf Transluzenzstufen (HT, MT, LT, MO, HO) und als Impulse-Rohlinge erhältlich. Besonderes Highlight sind die polychromatischen Multi-Rohlinge. Die monochromen Rohlinge gibt es in zwei Größen, den IPS e.max Press Multi-Rohling in einer. Je nach Patientensituation und Verarbeitungstechnik (Mal-, Cut-back- oder Schichttechnik) wird der passende Rohling ausgewählt. Die individuelle Charakterisierung oder Verblendung erfolgt mit abgestimmten IPS Ivocolor-Malfarben oder IPS e.max Ceram-Schichtmassen.

¹ Typischer Mittelwert der biaxialen Biegefestigkeit über 10 Jahre, F&E Ivoclar Vivadent, Schaan

IPS e.max® PRESS

IN KOMBINATION MIT INNOVATIVEN PRESSÖFEN UND BEWÄHRTEN BEFESTIGUNGSMATERIALIEN

Die modernen Pressöfen Programat® EP 3010 und EP 5010 sind Kombigeräte, die als Press- und Brennöfen eingesetzt werden und über die vollautomatische Pressfunktion FPF verfügen.



Optimal abgestimmt auf IPS e.max Press ist die Einbettmasse IPS® PressVest Premium, die für eine beeindruckende Passgenauigkeit sowie eine minimale Reaktionsschicht steht und zu seidenglatten, homogenen Oberflächen führt.

Bei der Befestigung von IPS e.max Press-Restaurationen können bewährte Materialien von Ivoclar Vivadent gewählt werden. Kronen und Brücken aus IPS e.max Press lassen sich sowohl mit adhäsiven als auch mit selbst-adhäsiven oder konventionellen Befestigungssystemen (z. B. SpeedCEM® Plus) eingliedern. Inlays, dünne Veneers und okklusale Veneers werden adhäsiv eingesetzt (z. B. Variolink® Esthetic).



IPS e.max® PRESS MULTI

DER INNOVATIVE

Die innovativen Multi-Rohlinge stehen in ausgewählten Bleach BL- und A-D-Farben zur Verfügung. Sie werden zur effizienten Herstellung ästhetischer Veneers, Front- und Seitenzahnkronen sowie Hybrid-Abutment-Kronen mit natürlichem Farbverlauf vom Dentin zur Schneide verwendet und eignen sich ideal für die Verarbeitung mittels Maltechnik.



IPS e.max® PRESS HT

DER MINIMALINVASIVE

HT-Rohlinge sind in 16 A-D- und 4 Bleach BL-Farben erhältlich. Aufgrund ihrer hohen Transluzenz – ähnlich dem natürlichen Schmelz – eignen sie sich ideal zur Herstellung kleinerer Versorgung (z. B. Inlays). Die Restaurationen überzeugen mit einem natürlichen Chamäleoneneffekt und einer aussergewöhnlichen Adaptation an die Restzahnschubstanz. Sie können mit der Maltechnik effizient individualisiert werden.



IPS e.max® PRESS MT

DER HELLE

MT-Rohlinge sind in den Farben A1, A2, A3, B1, BL2, BL3 und BL4 erhältlich. Sie weisen eine mittlere Transluzenz auf und werden für Restaurationen verwendet, die mehr Helligkeit als HT-Restaurationen und mehr Transluzenz als LT-Restaurationen benötigen. Restaurationen aus MT-Rohlingen eignen sich ideal für die Mal- und die Cut-back-Technik.



IPS e.max® PRESS LT

DER VIELSEITIGE

LT-Rohlinge sind in 16 A–D- und 4 Bleach BL-Farben erhältlich. Aufgrund ihrer niedrigen Transluzenz – ähnlich dem natürlichen Dentin – eignen sie sich ideal zur Herstellung grösserer Restaurationen (z. B. Seitenzahnkronen). Sie überzeugen mit einem natürlichen Helligkeitswert und Chroma, die eine Grauerfärbung der Restauration verhindern. Mittels Cut-back-Technik lässt sich ihr Erscheinungsbild optimieren.



IPS e.max® PRESS MO

DER KLASSISCHE

MO-Rohlinge sind in 5 Gruppenfarben (MO 0, MO 1, MO 2, MO 3, MO 4) erhältlich. Aufgrund ihrer Opazität eignen sie sich hervorragend zur Herstellung von Gerüsten auf vitalen, leicht verfärbten Stümpfen. Sie bieten eine ausgezeichnete Basis für natürlich wirkende Restaurationen mittels Schichttechnik.



IPS e.max® PRESS HO

DER OPAKE

HO-Rohlinge sind in 3 Gruppenfarben (HO 0, HO1, HO 2) erhältlich. Aufgrund ihrer hohen Opazität eignen sie sich ideal zur Herstellung von Gerüsten auf stark verfärbten Stümpfen und Titan-Abutments. Sie decken den dunklen Untergrund ab und ermöglichen so sehr ästhetische Ergebnisse. Die anatomische Form wird individuell mit IPS e.max Ceram geschichtet.



IPS e.max® PRESS IMPULSE

DER OPALESZIERENDE

Impulse-Rohlinge stehen in zwei unterschiedlichen Helligkeitsvarianten (Opal 1, Opal 2) zur Verfügung. Sie ermöglichen die Herstellung von Restaurationen mit ausgeprägten opaleszierenden Eigenschaften. Deshalb eignen sie sich ideal für dünne Veneers und Veneers bei hellen Zahnfarben, die einen Opaleffekt benötigen.



INDIKATIONEN UND VERARBEITUNGSTECHNIKEN

Aus verarbeitungstechnischer Sicht können grundsätzlich alle Restaurationen mit jedem Rohling hergestellt werden. Aus ästhetischen Gründen werden jedoch die nachfolgenden Verarbeitungstechniken und Indikationen empfohlen:

Transluzenz	Verarbeitungstechnik			Indikationen										
	Mal-technik	Cut-back-Technik	Schicht-technik	Okklusales Veneer ¹	Dünnes Veneer ¹	Veneer	Inlay	Onlay	Teilkrone	Frontzahnkrone	Seitenzahnkrone	3-gl. Brücke ²	Hybrid-Abutment	Hybrid-Abutment-Krone
Multi	✓	✓				✓				✓	✓			✓
HT High Translucency	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓					
MT Medium Translucency	✓	✓		✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓		
LT Low Translucency	✓	✓				✓			✓	✓	✓	✓		✓
MO Medium Opacity			✓							✓	✓	✓	✓	
HO High Opacity			✓							✓	✓	✓		
I Impulse	✓	✓		✓	✓	✓								

¹ Die Cut-back-Technik darf bei dünnen und okklusalen Veneers nicht angewendet werden

² Nur bis zum 2. Prämolaren als distaler Pfeiler